

Protokoll

über die 19. GRT (16-21) öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Thuine vom 23.01.2019 im Gemeindehaus in Thuine

Anwesend sind:

Bürgermeister

Gebbe, Karl-Heinz,

Ratsmitglieder

Herbers, Hans, Heskamp, Reinhard, Holle, Michael, Kall, Georg, Kemmer, Georg, Kuiter, Christof, Nosthoff, Georg, Schmees, Ulrike,

Protokollführerin

Menke, Teresa, Samtgemeindeinspektorin,

Ferner nehmen teil

Ritz, Godehard, Samtgemeindebürgermeister, Schütte, Harry, Kämmerer,

Es fehlt/ Es fehlen:

Ratsmitglieder

Großepieper, Thomas (entschuldigt), Meiners-Glasker, Tanja (entschuldigt),

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls über die 17. Sitzung des Gemeinderates Thuine am 28.11.2018
3. Verwaltungsbericht
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschluss über die Haushaltssatzung der Gemeinde Thuine für das Haushaltsjahr 2019
6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Grundstücksangelegenheiten

2. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Gebbe eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Besonders begrüßt er Samtgemeindepfarrer Ritz, den Kämmerer Schütte und die stv. Kämmerin Menke. Er stellt fest, dass die Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung ordnungsgemäß geladen worden sind und der Rat beschlussfähig ist.

Punkt 2: Genehmigung des Protokolls über die 17. Sitzung des Gemeinderates Thuine am 28.11.2018

Ratsmitglied Herbers merkt an, dass der Wortlaut des TOP 7 c wie folgt lauten muss: Die Kosten für die Sterne der Fastabende werden sich auf 250,00 Euro belaufen. Das Protokoll wird sodann in Form und Inhalt mit dieser Änderung einstimmig genehmigt.

Punkt 3: Verwaltungsbericht

Bürgermeister Gebbe gibt bekannt, welche Termine von Vertretern der Gemeinde Thuine wahrgenommen worden sind:

30.11.2018 Adventskonzert
11.12.2018 Seniorennachmittag KFD

sowie diverse Ehrungen und Beurkundungen.

Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Punkt 5: Beschluss über die Haushaltssatzung der Gemeinde Thuine für das Haushaltsjahr 2019

Einleitend gibt Samtgemeindepfarrer Ritz einen Überblick über die Finanzsituation der Samtgemeinde Freren und ihrer Mitgliedsgemeinden.

Kämmerer Schütte erläutert, dass die erste Eröffnungsbilanz der Gemeinde Thuine nun vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Emsland genehmigt wurde. Die erste Eröffnungsbilanz soll in der nächsten Sitzung des Gemeinderates beschlossen werden. Sodann verweist er hinsichtlich der Finanzentwicklung in der Gemeinde Thuine auf die Beschlussvorlage, die

allen Ratsmitgliedern vorliegt. Er erläutert im Einzelnen die wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen sowie das Investitionsprogramm und den Stellenplan. Hinsichtlich der Kreisumlage teilt er mit, dass der Landkreis Emsland entgegen seiner bisherigen Mitteilung die Kreisumlage voraussichtlich um einen Punkt senken wird. Damit wäre der Haushaltshaushalt dann erreicht.

Ratsmitglied Heskamp weist im Zuge der Erläuterung darauf hin, dass der Haushalt der Kindertagesstätte sehr konservativ aufgestellt worden ist. Die dringende Sanierung der Sanitäranlagen in der Kindertagesstätte sollte daher in diesem Jahr umgesetzt werden. Ratsmitglied Kall schlägt vor, die Firma Michael Wübbels GmbH mit der Erstellung eines Angebotes zu beauftragen. Die Ratsmitglieder Heskamp und Kall werden hierzu zeitnah einen Termin mit Mark Driever (Kirchenvorstand) vereinbaren.

Des Weiteren bittet Ratsmitglied Kall darum, das Jahresergebnis des jeweils vergangenen Jahres (hier 2018) nach Buchungsschluss zeitnah den Ratsmitgliedern mitzuteilen. Auch soll geprüft werden, ob es möglich ist, eine Instandhaltungsrücklage aus dem Reinerlös des Jugendzeltplatzes zu bilden.

Sodann beschließt der Gemeinderat einstimmig die nachstehende Haushaltssatzung nebst Investitionsprogramm und Stellenplan:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag
 - 1.1 der ordentlichen Erträge auf 1.457.300 Euro
 - 1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf 1.469.500 Euro
 - 1.3 der außerordentlichen Erträge auf 0 Euro
 - 1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 Euro
2. im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag
 - 2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 1.365.400 Euro
 - 2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 1.375.700 Euro
 - 2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf 276.400 Euro
 - 2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf 185.800 Euro
 - 2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf 0 Euro
 - 2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf 16.000 Euro

festgesetzt.

Nachrichtlich:

Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes 1.641.800 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes 1.577.500 Euro

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2018 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 227.500 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 335 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 335 v.H.
2. Gewerbesteuer 335 v.H.

§ 6

Als unerheblich im Sinne der nachstehenden Rechtsnormen gelten folgende Wertgrenzen:

a) § 115 II Nr. 1 NKomVG	30.000,00 Euro
b) § 115 II Nr. 2 NKomVG	10.000,00 Euro
c) § 117 I 2 NKomVG	5.000,00 Euro
d) § 12 I KomHKVO	15.000,00 Euro
e) § 19 IV 1 KomHKVO	2.500,00 Euro
f) für Rückstellungen und Abgrenzungen	500,00 Euro

Punkt 6: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- a) Zaunreparatur im Sport- und Freizeitpark

Bürgermeister Gebbe teilt mit, dass eine Zaunreparatur im Sport- und Freizeitpark notwendig sei. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 1.780,00 Euro (brutto). Die Aufstellung des Stabgitterzaunes erfolgt in Eigenleistung des Sportvereins, sodass die Gemeinde Thuine einen Unterhaltungskostenzuschuss in Höhe von 1.000,00 Euro an der Sportverein zahlt.

Die Mitglieder des Gemeinderates stimmen dieser Vorgehensweise einstimmig zu.

- b) Sanierung des Pastor-Dall-Hauses

Bürgermeister Gebbe stellt das Beratungsergebnis der gestrigen Sitzung des Dorferneuerungsausschusses zur Sanierung des Pastor-Dall-Hauses vor. Zur Fortführung der

Planung sind Detailanpassungen z. B. energetische Maßnahmen und genauere Kostenabschätzungen notwendig. Anschließend soll auf Vorschlag von Ratsmitglied Kall zunächst in den einzelnen Gremien (Kirchenvorstand und Gemeinderat) und anschließend in einer gemeinsamen Sitzung abschließend beraten werden. Ziel muss es sein, die Förderanträge fristgerecht bis zum 15.09.2019 zu stellen. Auf der Bürgerversammlung soll über den Sachstand zur Sanierung des Pastor-Dall-Hauses berichtet werden.

c) Neugestaltung des Parks

Bürgermeister Gebbe erläutert zur weiteren Vorgehensweise der Neugestaltung des Parks, dass zunächst ein Landschaftsarchitekt mit der Erstellung eines Entwurfs beauftragt werden muss. Anschließend soll in den Arbeitskreisen und auch mit der Kirchengemeinde, die Eigentümerin des Parks ist, über die Neugestaltung und den Kostenrahmen beraten werden. Auch für diese Maßnahme muss ein fristgerechter Förderantrag bis zum 15.09.2019 gestellt werden, sofern die Maßnahme im Haushaltsjahr 2020 zur Ausführung gelangen soll. Auf Nachfrage von Ratsmitglied Kall teilt Bürgermeister Gebbe mit, dass auch hier eine Förderhöhe von bis zu 65 % erreicht werden kann.

d) Bürgerversammlung

Bürgermeister Gebbe gibt einen kurzen Ausblick auf das Programm zur Bürgerversammlung am 10.02.2019.

e) Vorschläge „Bürger des Jahres“

Bürgermeister Gebbe berichtet, dass von den 13 eingereichten Vorschlägen der Bürger des Jahres ausgewählt werde. Ratsmitglied Schmees präzisiert den von ihr eingereichten Vorschlag dahin, dass alle ehrenamtlichen Betreuer und Trainer als Team für ihre Arbeit geehrt werden sollten.

f) Jubiläum 2019

Die Liste der zu ehrenden Personen im Jahr 2019 wird per E-Mail versendet. Bürgermeister Gebbe bittet, alle Ratsmitglieder darum, die Termine untereinander aufzuteilen.

g) Straßen, Weg, Plätze

Auf Nachfrage teilt Ratsmitglied Nosthoff mit, dass derzeit die Baumschnittarbeiten erledigt werden. Zudem regt er an, die Wegeseitenräume mit einer Bankettfräse zu bearbeiten.

Es liegen keine weiteren Anfragen, Anregungen und Mitteilungen vor. Bürgermeister Gebbe schließt um 20.30 Uhr die öffentliche Sitzung.

Bürgermeister

Protokollführerin